

Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans\*, Inter\* und queere Menschen (LSBTIQ\*) mit Beeinträchtigungen werden oft diskriminiert. In der **Studie NRW LSBTIQ\* inklusiv** gaben 87 % der Befragten an, dass sie bereits diskriminiert wurden (z. B. wegen ihrer Behinderung).

Im Vergleich dazu gaben in einer Studie der Antidiskriminierungsstelle des Bundes nur 31 % der Bevölkerung in Deutschland an, in den letzten zwei Jahren diskriminiert worden zu sein.

Eine Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung und der Uni Bielefeld zeigt, dass LSBTIQ\* dreimal häufiger von Burnout und Depression betroffen sind als der Rest der Bevölkerung – Diskriminierung kann eine Ursache dafür sein.

Die Zahlen sprechen dafür, dass Maßnahmen zum Abbau von Diskriminierung notwendig sind.

**Wir laden zu zwei digitalen Workshops ein:**

- ▶ LSBTIQ\* mit Beeinträchtigungen,
- ▶ Vertreter\*innen der Behindertenhilfe und der Behindertenselbstorganisationen,
- ▶ Vertreter\*innen der queeren Szenen
- ▶ und alle, die sich für das Thema interessieren

Gemeinsam wollen wir Maßnahmen entwickeln, die Diskriminierung abbauen und die Selbstbestimmung und die soziale Teilhabe von LSBTIQ\* mit Beeinträchtigung fördern. Wir wollen uns mit den vielfältigen Formen der Ungleichbehandlung auseinandersetzen. Auch die Vernetzung der unterschiedlichen Akteur\*innen möchten wir fördern.

## ▶ Anmeldung

Online: [www.lsbtiq-inklusive.nrw](http://www.lsbtiq-inklusive.nrw) oder  
Telefonisch: Sandra Hufendiek fon 0521 – 51 20 18  
Anmeldeschluss: 16. April 2021

### Veranstalter\*innen:

NRW LSBTIQ\* inklusiv in Trägerschaft der LAG Lesben NRW e.V. und in Kooperation mit der Aidshilfe Bielefeld e.V., BIE Queer e.V. und der Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld



### Gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen



# Vielfalt inklusive

Ideenschmiede  
Wie werden wir  
LSBTIQ\* inklusiver?

Digitale Workshops  
28. April & 05. Mai 2021

# Vielfalt inklusiv

Wie werden wir **LSBTIQ\*** inklusiver?

▶ 1. Workshop:

Entwicklung von Maßnahmen zum Abbau von Diskriminierung und zur Förderung der Inklusion

**28. April 2021 von 17:00 – 20:00 Uhr**

▶ 2. Workshop:

Informationen, Erfahrungswerte und Methoden zur konkreten Umsetzung von Maßnahmen

**05. Mai 2021 von 17:00 – 20:00 Uhr**

## 1. Workshop 28.04.2021

**Entwicklung von Maßnahmen zum Abbau von Diskriminierung und zur Förderung der Inklusion**

**17:00 Uhr Begrüßung und Einführung in das Thema**

Vorstellung der Studienergebnisse „Lebenswirklichkeiten und Problemlagen von LSBTIQ\* mit unterschiedlichen Formen der Behinderung, chronischen Erkrankungen, psychischen und sonstigen Beeinträchtigungen“

**17:45 Uhr Pause**

**18:00 Uhr Arbeitsgruppen**

**AG 1 Lebensbereich Schule**

Input: Frank G. Pohl, *Schule der Vielfalt NRW*  
Inge Thömmes und Timon Theiß,  
*pro familia Bielefeld e.V.*

Moderation: Diana Martens

**AG 2 Lebensbereiche Jugend und Familie**

Input: *Queere Jugend NRW - Projekt "Q\_munity" -  
Rassismuskritische queere Jugendarbeit  
in NRW*

Michaela Herberthz-Floßdorf,  
*MundWerk Training Düsseldorf*

Moderation: Friederike Vogt

**AG 3 Lebensbereiche Öffentlichkeit und queere Szenen**

Input: Jack Kaltepoth, *LSVD NRW*  
Cindy Dillmann, *queerhandicap e.V.*

Moderation: Peter Struck

**AG 4 Lebensbereich Gesundheit**

Input: Stephan Gellrich, *Aidshilfe NRW e.V.*  
Marcel Hackbart, *Akademie Waldschlösschen*

Moderation: Beate Middeke

**19:30 Uhr Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Plenum**

**20:00 Uhr Ende**

## 2. Workshop 05.05.2021

**Informationen, Erfahrungswerte und Methoden zur konkreten Umsetzung von Maßnahmen**

**17:00 Uhr Begrüßung und Zusammenfassung der Ergebnisse des 1. Workshops**

**17:20 Uhr Pause**

**17:35 Uhr Arbeitsgruppen**

**AG 1: Inklusionsmaßnahmen entwickeln: Worauf müssen wir achten?**

Input: Kevin Rosenberger, *Akademie Waldschlösschen*  
*Kompetenzzentrum Selbstbestimmtes  
Leben, Regierungsbezirk Detmold*

Moderation: Diana Martens

**AG 2: Kampagnenplanung: Wie geht das?**

Input: Tim Schomann,  
*IWWIT-Kampagne der Deutschen Aidshilfe e.V.*  
Leonie Dams, *anders & gleich NRW*

Moderation: Peter Struck

**AG 3 Empowerment: Was ist wichtig?**

Input: Katja Kolodzig, *Bellzett e.V.*  
*queerhandicap e.V.*

Moderation: Friederike Vogt

**19:15 Uhr Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der Arbeitsgruppen und die Diskussion der Maßnahme-Ideen zur Förderung der Inklusion von LSBTIQ\* mit Beeinträchtigungen**

**20:00 Uhr Ende**

